



Ein Jahr, zwei Leben, 25 Briefe: Marion Schuckart (l.) und Sigrid Bonkowski haben das Buch „Australien ruft Südheide“ geschrieben.

## 25 Briefe erzählen von Fernweh und Heimatliebe

Freundinnen aus Wahrenholz erzählen in einem Buch aus ihrem Leben

**Wahrenholz (ba).** Australien ruft Südheide – ein Jahr, zwei Leben, 25 Briefe: eine Weltenbummlerin und eine Daheimgebliebene haben sich gegenseitig geschrieben und aus den Dokumenten ein Buch gemacht.

„Meine Freundin Sigrid Bonkowski wollte ein Jahr umherreisen. Da haben wir gedacht, wir machen was daraus“, erzählt die Wahrenholzerin Marion Schuckart. Während Bonkowski durch Australien, Neuseeland, Fernost und Kanada reiste und von ihren Eindrücken und Gedanken schrieb, blieb Schuckart

daheim und erzählte von ihrem Leben.

Die Reise und das Fernweh der einen, die Verwurzelung in der Heimat der anderen werden zur Such- und Erklärungsbeschreibung beider Frauen nach den Bestandteilen des eigenen Lebens. „Ich habe mich gefragt, warum ich sie nicht beneide, und was mir die Erde im Garten bedeutet“, so Schuckart. Ihre Freundin habe dagegen gemerkt, dass sie eine Aufgabe brauche, also auch eine Verwurzelung.

„Wir haben mit den Texten bei einem Wettbewerb der lit.Cologne mitgemacht und waren unter den zwölf Preis-

trägern. Und da haben wir schnell einen Verlag gefunden“, freut sich Schuckart. „Das war toll, so etwas geschafft zu haben.“

Entstanden ist ein rund 330 Seiten starkes Buch, das mehr als eine Reisebeschreibung ist, aber nicht weniger als zwei Lebensbetrachtungen. Fotos gibt es allerdings keine, nur Karten. Die Fotos wurden der allein reisenden Rucksacktouristin mitsamt Laptop geklaut – kurz nach der Rückkehr ins sichere Deutschland.

● Das Buch ist im Drachmond-Verlag erschienen und im Buchhandel für 13,95 Euro erhältlich.